Gebrauchtwageninfo



Opel Astra (2009-2017) Benziner

Der Zuverlässige?

Mit der vierten Generation des Astra (Astra J) ist Opel ein durchschnittlich zuverlässiges und haltbares Auto gelungen. Dazu passt der alte Werbespruch „Der Zuverlässige“ nicht ganz. Zwar taucht der Astra im TÜV-Report im oberen Bereich auf, in der ADAC Pannenstatistik liegt er jedoch im unteren Mittelfeld. Hier hat Opel leider nicht ganz aus Problemen früherer Modelle gelernt. Größere Sorgen bereiten die Sechsganggetriebe, das Fahrwerk und Ölverlust. Der Astra J ist für einen Kompaktklassewagen relativ groß und bietet im Innenraum vorn ausreichend Platz. Leider wurde auf das Platzangebot im Fond und im Kofferraum (Fünftürer) nicht ganz so viel Wert gelegt. Der Sports Tourer genannte Kombi bietet jedoch einen genügend großen Kofferraum. Dafür überzeugt der Astra mit ausgewogenem Fahrverhalten und komfortabler Federung. Dabei kommt das hohe Gewicht des Astra zum Tragen, was beim Fahren etwas an den „schweren Wagen“ erinnert. Dadurch entsteht jedoch der Nachteil, dass der Spritverbrauch teils relativ hoch ist und die schwachen Motoren mit dem Fahrzeug ihre Mühe haben. Störend ist zudem die Bedienung mit einer Vielzahl verschiedener Knöpfe, an die man sich erst gewöhnen muss. Dafür entschädigt der Astra mit sehr bequemen Sitzen (vor allem die AGR-Sitze) und einer guten Verarbeitung. 2015 kam der Nachfolger auf den Markt, jedoch wurden der Sports Tourer noch bis 2016, die Stufenhecklimousine und der Astra GTC parallel zum neuen Modell noch bis 2018 hergestellt.

Empfehlung: Die Saugmotoren mit 87 bis 115 PS bringen den schweren Astra nur sehr mühsam in Schwung. Dafür sind sie robust konstruiert und gelten als zuverlässig. Außerdem sind sie an ein problemloses Fünfganggetriebe gekoppelt. Bei den stärkeren Varianten und Sechsgangschaltung muss bei der Probefahrt stets auf Geräusche aus dem Getriebe geachtet werden. Sind hier Singgeräusche vernehmbar droht ein baldiger Getriebeschaden. Die Turbomotoren mit 120 bis 200 PS sind viel angemessenere Motorisierungen als die schwachen Sauger. Goldene Mitte ist der 1.4 Turbo mit 140 PS. Dieser Motor hat genug Kraft und hält sich beim Spritkonsum zurück. Außerdem verursacht er wenige Probleme und ist häufig am Markt zu finden. Eine Besonderheit stellt der sportliche Opel Astra OPC mit 280 PS Leistung dar. Dieses Modell ist jedoch sehr selten und daher teuer.

⊕ solide Verarbeitung, ausgewogenes Fahrverhalten, sehr bequeme Sitze (AGR)

⊖ relativ kleiner Kofferraum (Fünftürer), hinten geringes Platzangebot, hohes Gewicht, schwache Saugmotoren, Getriebeprobleme (6-Gang), häufiger Ölverlust

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2022)

Erstzulassungsjahr	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ADAC-Bewertung	21,9	26,4	25,3	25,0	20,8	20,2	16,5	12,0	10,2

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	18,4	17,8	15,8	12,3	10,7	9,0	7,0	4,9	3,4
	28,7	25,2	22,3	18,5	16,3	16,5	13,8	11,9	10,1
	39,0	32,6	28,9	24,6	21,8	24,1	20,5	18,8	16,8
	49,3	40,0	35,4	30,8	27,4	31,6	27,3	25,8	23,5
	>49,3	>40,0	>35,4	>30,8	>27,4	>31,6	>27,3	>25,8	>23,5

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik schneidet der Opel Astra im hinteren Mittelfeld ab. Im TÜV-Report kommt der Astra J auf leicht überdurchschnittlich gute Werte. Probleme bereiten die Federn des Fahrwerks und häufig Ölverlust.
Häufige Bauteilfehler	Kühl-/Heizungsschlauch (2010-2011), Turbo-Lader (2014), Zündspule (2010, 2015)
Rückrufe	**11/2010:** Nur mit Beifahrersitz ohne Sitzhöhenverstellung:: Wegen unzureichender Festigkeit (Härtungsfehler) können die Befestigungsschrauben der Sitzführungsschienen an der Karosse bei höherer Belastung reißen. Das würde dann bei einem Crash zur Verschlechterung der Rückhaltewirkung des Sitz-/Gurtsystems führen, weil der gelöste Sitz keine definierte Befestigung zur Karosse mehr hätte. Die Händler tauschen die sechs Befestigungsschrauben aus. Die Aktion läuft seit Nov. 2010, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 260 (auch andere Modelle betroffen) **9/2015:** Mit Schaltgetriebe und Berganfahrhilfe:: Wegen eines Softwarefehlers zur Steuerung der elektr. Feststellbremse erscheint die Symbolik der Feststellbremse aktiviert, obwohl diese noch nicht aktiv ist. Das könnte, je nach Situation, zum unbeabsichtigten Wegrollen des Fahrzeuges führen. Die Händler führen ein Softwareupdate durch, so dass die Signalisierung und Funktion der elektr. Parkbremse wieder übereinstimmen. Die Aktion startete im Juli 2015, dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 136.830 (auch andere Modelle betroffen) **2/2017:** Bei den betroffenen Fahrzeugen wurden Airbag-Module installiert, welche mit einer fehlerhaften Zündchemikalie ausgestattet wurden, was zu einem inkorrekten und/oder unvollständigen Zünden des entsprechenden Airbag-Moduls führen kann. In der Werkstatt wird das Airbag-Modul ausgetauscht. Die Aktion läuft bereits und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: k. A. Betroffene Fzg. in Deutschland: 2.664 (auch andere Modelle betroffen) **5/2019:** Wegen eines Fehlers des Berganfahrassistenten kann das Fahrzeug unbeabsichtigt wegrollen. Abhilfe: Es erfolgt ein Softwareupdate in der Werkstatt. Dauer in der Werkstatt: einige Minuten. Betroffene Fzg. in Deutschland: 15.588 (auch andere Modelle betroffen)

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

12/2009	Modelleinführung der vierten Generation Astra J mit neun Motorvarianten: 1.4 ecoFlex (64 kW/87 PS), 1.4 ecoFlex (74 kW/100 PS), 1.6 (85 kW/115 PS), 1.4 Turbo (103 kW/140 PS), 1.6 Turbo (132 kW/180 PS), 1.3 CDTi ecoFlex (70 kW/95 PS), 1.7 CDTi (81 kW/110 PS), 1.7 CDTi (92 kW/125 PS) und 2.0 CDTi (118 kW/160 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5; Xenon-Scheinwerfer mit variabler Lichtverteilung, Kurven- und Abbiegelicht sowie Spurhalteassistent und Verkehrszeichenerkennung optional erhältlich
06/2010	neuer zusätzlicher Motor: 1.4 Turbo (88 kW/120 PS)
10/2010	Einführung der Kombivariante Astra Sports Tourer
06/2011	Einführung der dreitürigen Variante Astra GTC
07/2011	neuer zusätzlicher Dieselmotor: 2.0 CDTi (121 kW/165 PS), auch als spritsparende ecoFlex-Variante erhältlich
10/2011	neuer zusätzlicher Dieselmotor: 1.7 CDTi ecoFlex (96 kW/130 PS)
11/2011	Einführung Autogasvariante 1.4 LPG ecoFlex (103 kW/140 PS); Motoren 1.6 (85 kW/115 PS), 1.4 Turbo (88 kW/120 PS); 1.4 Turbo (103 kW/140 PS), 1.7 CDTi (81 kW/110 PS) auch als spritsparende ecoFlex-Variante erhältlich
03/2012	Einführung der Sportvariante Astra OPC (206 kW/280 PS) auf Basis Astra GTC
06/2012	leichte Modellpflege und Einführung der Stufenheck-Variante; überarbeitete Dieselmotoren: 1.3 CDTi ecoFlex (70 kW/95 PS), 1.7 CDTi (81 kW/110 PS), 1.7 CDTi (96 kW/130 PS) und 2.0 CDTi (121 kW/165 PS); 1.7 CDTi-Motoren auch als erweiterte spritsparende ecoFlex-Varianten erhältlich; Kollisionswarner optional erhältlich
11/2012	neue zusätzliche Motorvarianten: 1.6 DI Turbo (125 kW/170 PS) und 2.0 BiTurbo CDTi ecoFlex (143 kW/195 PS)
11/2013	Motoren 1.4 (64 kW/87 PS), 1.4 (74 kW/100 PS), 1.3 CDTi (70 kW/95 PS), 1.7 CDTi (81 kW/110 PS) und 1.7 CDTi (96 kW/130 PS) eingestellt
03/2014	neue zusätzliche Dieselmotoren: 1.6 CDTi ecoFlex (81 kW/110 PS) und 1.6 CDTi ecoFlex (100 kW/136 PS); beide Motoren erfüllen bereits Schadstoffklasse Euro 6
07/2014	Dieselmotor 2.0 CDTi (121 kW/165 PS) eingestellt
01/2015	alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6
06/2015	Astra J Schrägheckmodell (5-Türer) eingestellt; Nachfolgemodell Astra K (ab 10/2015)
04/2016	Astra J Sports Tourer eingestellt; Nachfolgemodell Astra K Sports Tourer (ab 03/2016); Baureihen Astra J GTC/OPC und Astra J Stufenhecklimousine werden parallel zum Astra K weitergebaut
04/2018	Baureihe Astra J GTC/OPC eingestellt
08/2018	Baureihe Astra J Stufenhecklimousine eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Schrägheck	GTC	Kombi	Stufenheck
Länge/Breite/Höhe [mm]	4419/1814/1510	4466/1840/1489	4698/1814/1535	4658/1814/1500
Breite mit Spiegeln [mm]	2013	2020	2013	2013
Kofferraumvolumen [l]	370	370	500	460
Dachlast [kg]	75	100	100	75

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.4 ecoFlex	1.4 ecoFlex	1.6	1.4 Turbo	1.4 Turbo	1.6 DI Turbo ecoFlex Start&Stop	1.6 Turbo	OPC
Aufbau/Türen	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/3
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1398	4/1398	4/1598	4/1364	4/1364	4/1598	4/1598	4/1998
Leistung [kW/PS]	64/87	74/100	85/115	88/120	103/140	125/170	132/180	206/280
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	130/4000	130/4000	155/4000	200/1850	200/1850	260/1650	230/2200	400/2500
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	15,1	13,9	11,7	11,0	9,9	8,7	8,5	6,0
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	168	178	188	192	202	220	221	250
Verbrauch Hersteller pro 100 km	5,5 l S (NEFZ)	5,5 l S (NEFZ)	6,3 l S (NEFZ)	5,9 l S (NEFZ)	5,9 l S (NEFZ)	5,9 l SP (NEFZ)	6,8 l S (NEFZ)	8,1 l SP (NEFZ)
CO_2 [g/km]	129 g/km	129 g/km	147 g/km	138 g/km	138 g/km	139 g/km	159 g/km	189 g/km
CO_2-Effizienzklasse	B	B	D	C	C	B	E	E
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	/	850/670	1250/680	1300/680	1400/680	1400/680	1500/730	/
Tankinhalt [l]	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	22/14/14	19/14/14	19/16/16	19/16/16	19/16/17	18/17/19	18/17/19	15/24/25
Steuer pro Jahr* [Euro]	66	66	106	84	84	120	110	228
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.
* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO_2-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

[1] Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.4 ecoFlex	1.4 ecoFlex	1.6	1.4 Turbo	1.4 Turbo	1.6 DI Turbo ecoFlex Start&Stop	1.6 Turbo	OPC
Wartung 1	230	230	260	230	230	280	250	300
bei km/Monate	30000/12	30000/12	30000/12	30000/12	30000/12	30000/12	30000/12	30000/12
Wartung 2	400	400	480	400	400	580	420	1580
bei km/Monate	60000/24	60000/24	60000/24	60000/24	60000/24	60000/24	60000/24	60000/24
Wartung 3	520	520	590	610	610	780	620	440
bei km/Monate	120000/48	120000/48	120000/48	120000/48	120000/48	120000/48	120000/48	12000/48
Zahnriemen	-	-	470	-	-	-	470	-
bei km/Monate	-/-	-/-	150000/72	-/-	-/-	-/-	150000/72	-/-
Bremsscheiben und -beläge vorne	570	570	570	570	570	620	430	2040
Bremsscheiben und -beläge hinten	430	430	430	430	430	460	430	610
Auspuffanlage (nach Kat)	1160	1160	1170	900	900	1600	490	1800
Kupplung	1090	1090	1090	1060	1060	1070	810	1270
Generator	730	730	870	730	730	890	870	760
Anlasser	680	680	710	680	680	870	410	1110

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.4 ecoFlex	1.4 ecoFlex	1.6	1.4 Turbo	1.4 Turbo	1.6 DI Turbo ecoFlex Start&Stop	1.6 Turbo	OPC
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	109	105	110	109	109	114	113	162
Betriebskosten (Kraftstoff)	145	145	163	154	154	161	174	212
Werkstatt-/ Reifenkosten	91	92	99	94	95	104	108	229
Gesamtkosten pro Monat	346	341	372	357	357	379	396	603
Gesamtkosten pro km [Cent]	27,7	27,3	29,8	28,6	28,6	30,3	31,7	48,3

Garantien

Der Astra besitzt wurde mit einer zweijährigen allgemeinen Garantie ausgeliefert. Zudem bietet Opel eine zweijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine zweijährige (ab 03/10 zwölf Monate), europaweite Mobilitätsgarantie gibt es ebenfalls. Diese verlängert sich jeweils mit der durchgeführten Inspektion um ein weiteres Jahr.

Garantie Bemerkung: zusätzlich drei Jahre Garantie auf Opel-Starterbatterie; zusätzlich nach Ablauf der Neuwagengarantie vier Jahre Anschlussgarantie für alle mechanischen und elektrischen Bauteile.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP) Testergebnis 2009 ★★★★★

Der neue Opel Astra erreicht ein gutes 5 Sterne-Gesamtergebnis. Er besitzt serienmäßig Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie beidseitig wirkende Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen. Auch das wichtige Fahrsicherheitssystem ESP ist Serienstand. Ein adaptives Kurvenlicht gibt es gegen Aufpreis. Leichte Schwächen zeigen sich noch beim Pfahlaufprall und beim Fußgängerschutztest.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.